

## DJK Eichstätt erhält den mit 500 € dotierten Jugendförderpreis der DJK-Sportjugend im Bistum Eichstätt

Eichstätt Bereits beim DJK-Jugendtag, der dieses Jahr aufgrund der zweiten Lockdown-Phase in Distanz via Internet umgesetzt werden musste, wurde bereits der Gewinner des DJK-Jugendförderpreises der DJK Sportjugend im DJK Diözesanverband Eichstätt bekannt gegeben. Dieses Jahr kann sich die DJK Eichstätt über diesen besonderen Preis freuen. Jugendleiter Fabian Kratzer begründete: „Die DJK Eichstätt überzeugte vor allem mit ihrem vielfältigen Angebot in den verschiedenen Abteilungen“. Die DJK Sportjugend gratuliert dem Verein für seine beispielhafte Jugendarbeit.

Die DJK-Diözesanjugendleitung Eichstätt kann jährlich für besondere Leistungen in der Vereins- bzw. Abteilungsjugendabteilung im Diözesanverband Eichstätt, einen Förderpreis in Höhe von 500,- Euro vergeben. Grundsätzlich ist jeder DJK-Verein des DV Eichstätt berechtigt, einen Verein, auch seinen eigenen, für den Förderpreis vorzuschlagen. Bewertet werden u.a. die kontinuierliche Arbeit und neue Ideen in der Vereinsjugendarbeit, soziales Engagement von Jugendlichen im gesellschaftlichen und mitmenschlichen Bereich, die Teilnahme von Veranstaltungen der DJK-Sportjugend bzw. im Jugendbereich des DJK Diözesanverbandes Eichstätt sowie sportliche Erfolge.

Die beiden Jugendleiter Lavinia Schuller und Fabian Kratzer freuten sich sehr, den Jugendförderpreis an Jugendcoach Michael Niefnecker, stellvertretend für die Abteilungen Handball, Basketball, Judo und Sportkegeln, zu übergeben. Mit Dank und Anerkennung verlieh die DJK Sportjugend im DJK Diözesanverband Eichstätt an die DJK Eichstätt e. V. den Jugendförderpreis 2020/2021 für die sehr vorbildliche und herausragende Jugendarbeit im Verein. Die DJK Eichstätt überzeugte durch viele innovative Aktionen während der Corona-Pandemie. Jugendarbeit soll sich weiterhin lohnen und gesellschaftlich anerkannt werden. Der Preis, der die Jugendarbeit fördert, zusammen mit der Urkunde sollen Anreiz schaffen, die Jugendarbeit künftig auf hohem Niveau fortzusetzen sowie neue Projekte mit Motivation und Tatendrang anzugehen. Die Nominierung fand in der Kegelbahn der DJK Eichstätt statt.

In den vergangenen Jahren konnte die DJK/SpVgg Rohr (2019) und DJK/SV Lengenfeld (2020) den Jugendförderpreis für sich entscheiden.



Die DJK-Sportjugend mit Jugendleiterin Lavinia Schuller (links) und Jugendleiter Fabian Kratzer (rechts) verlieh an Michael Niefnecker (Mitte), Jugendcoach der DJK Eichstätt, den Jugendförderpreis 2020/2021. Niefnecker nahm mit den jungen Nachwuchskräften den begehrten Förderpreis und die Urkunden für die hoch geschätzte Vereinsjugendarbeit entgegen. (Foto Rainer Bamberger)